LANDESKLINIKUM
SCHEIBBS

P

Infos für PatientInnen, BesucherInnen und Gäste

DIGITAL PARKEN AM GEBÜHRENPFLICHTIGEN PARKPLATZ

Was ändert sich beim Parken im Landesklinikum?

» Die Schranken beim großen „Parkplatz Nord“ werden abgebaut. Der Parkplatz bleibt weiterhin kostenpflichtig, die Tarife bleiben gleich.
» Ein Scanner erfasst bei der Ein- und Ausfahrt das KFZ-Kennzeichen und ermöglicht eine digitale Berechnung der Parkdauer und Parkgebühr.
» Die Bezahlung erfolgt unter Eingabe des KFZ-Kennzeichens an einem Kassenauto-maten (bevor der Parkplatz verlassen wird). Das wichtigste ist also, sich für die Bezahlung der Parkgebühr das KFZ-Kennzeichen zu merken!
» Zusätzlich bietet das System zahlreiche bargeldlose Zahlungsmöglichkeiten.

Wie und wo wird die Parkgebühr bezahlt?

» Die Höhe der Parkgebühr wird anhand der tatsächlichen Parkdauer berechnet. Die Tarife bleiben gleich (€ 1,00 pro angefangener Stunde, Tageshöchstgrenze € 6,-).
» Bevor der Parkplatz verlassen wird, kann die Bezahlung mit Bargeld an den bedienerfreundlichen Automaten erfolgen. Diese sind in der Eingangshalle und bei der Ein-/Ausfahrt des Parkplatzes situiert.
» Eine weitere, neue und moderne Möglichkeit ist eine elektronische Bezahlung (per EC und Kreditkarte oder per Handy-App).
» Sowohl beim Automaten als auch in der App muss zur Bezahlung der Parkgebühr das KFZ-Kennzeichen eingegeben werden.
» Nach dem Zahlvorgang kann die Parkfläche innerhalb von 15 Minuten nahtlos und ohne Anhalten verlassen werden.
» Wird die Parkfläche innerhalb von 15 Minuten nach Einfahrt wieder verlassen, fällt kein Parkentgelt an (Freiparkdauer).
» Sofern kein Parkverstoß vorliegt, werden die Daten über Ein- und Ausfahrt automatisch gelöscht.

Wohin kann ich mich bei Problemen mit dem Zahlvorgang wenden?

Betreiber des neuen Parkraumbewirtschaftungssystems ist die Firma Mobility Hub Parkservice Austria GmbH. Bei Fragen zum Bezahlvorgang ist die Nummer 072 01169 48 zu wählen. Diese ist auch bei den Automaten und den Tarifschildern veröffentlicht.

Bitte beachten Sie, dass bereits ausgestellte Zahlungsaufforderungen seitens des Klinikums nicht beeinflusst werden können!

Wie funktioniert das System?

Scanner erkennen ein- und ausfahrende Fahrzeuge. Dazu erfolgt eine Bildaufnahme des KFZ-Kennzeichens sowie eine Textdatei mit Zeit- und Datumsstempel. Nach Abschluss des Parkvorgangs werden die Daten automatisch gelöscht.
Ein Stehenbleiben oder Abbremsen bei der Einfahrt ist nicht notwendig. Es muss lediglich die Geschwindigkeitsbegrenzung gem. STVO eingehalten werden. Bei Dunkelheit arbeitet der Scanner mit Infrarot-Unterstützung.
Es ist nicht erkennbar, wer im Fahrzeug sitzt und es findet auch keine dauerhafte Filmaufzeichnung statt.

Welche Parkplätze sind betroffen?

Es ist nur der Parkplatz Nord von der Umstellung betroffen.
Bei den Dauerparkplätzen entlang der Erlauf und bei der Kurzparkzone vor dem Klinikum gibt es keine Änderung, diese bleiben weiterhin gratis.

Was passiert, wenn die Parkgebühr nicht bezahlt wird?

Die Software erkennt, wenn ein Parkverstoß vorliegt (Abgleich ausfahrende KFZ-Kennzeichen und erfolgte Bezahlung). Sofern beim Kennzeichen keine Berechtigung als Dauerparker (z.B. als MitarbeiterIn) hinterlegt ist, erfolgt eine Nachverfolgung des/r KennzeichenbesitzerIn. Wegen des zusätzlichen Aufwands und der Kosten für die behördliche Fahrzeughalterermittlung wird eine Zahlung von € 80,- fällig.
Ein entsprechendes Stop-Hinweisschild erinnert bei der Ausfahrtsrampe an die Bezahlung des Parkentgeltes.

Wie erkenne ich, dass ich auf einem gebührenpflichtigen Parkplatz stehe?

Es befindet sich ein Hinweisschild bei der Einfahrtsrampe. Zusätzlich befinden sich mehrere Schilder auf der Parkfläche. Diese bieten Erklärungen zum Parkvorgang und -ablauf, den Tarifen und die Bezahlmöglichkeiten. Ein großes Stop-Schild erinnert bei der Ausfahrt nochmals an den Bezahlvorgang.

Wer betreibt das neue Parksystem?

Sämtliche Tätigkeiten mit dem neuen Parkraumbewirtschaftungssystem werden von der Firma Mobility Hub Parkservice Austria GmbH durchgeführt. Das heißt, auch das Inkasso- und Mahnwesen sind ausgelagert.
Bereits ausgestellte Zahlungsaufforderungen können seitens des Klinikums nicht beeinflusst werden!

Warum wird das System getauscht?

Das schrankenlose System ist modern, umweltschonend und vermeidet aufwändige Service- und Wartungsarbeiten an der Schrankenanlage. Es wird weniger Papier und Müll für den Druck der Tickets produziert und der Bezahlvorgang wird vereinfacht. Der CO2-Ausstoß wird reduziert, weil das Stehenbleiben beim Schranken und ein Rückstau an den Schranken bei der Ein- und Ausfahrt vermieden wird.
Weiters kann mit dem neuen System eine bargeldlose Bezahlung der Parkgebühren für alle BenutzerInnen angeboten werden. Der Parkprozess wird so komfortabel wie möglich gestaltet.